

# Aufnahmeprüfung 2014

## Deutsch

15. März 2014

# LÖSUNGSVORSCHLAG

*Für stichwortartige Antworten bei Fragen, in welchen explizit eine Antwort in ganzen Sätzen verlangt wird (Textverständnis und Wortschatz), wird – unabhängig vom Inhalt – ½ Punkt abgezogen.*

### NOTENSKALA FÜR DIE AUFNAHMEPRÜFUNG

PUNKTE	NOTE
47-50	6
42-46	5.5
37-41	5
32-36	4.5
27-31	4
22-26	3.5
18-21	3
13-17	2.5
9-12	2
4-8	1.5
0-3	1

	Textverständnis	Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl																					
1.	<p>Bewerten Sie die einzelnen Aussagen. Pro Fehler gibt es einen Punkt Abzug.</p> <table style="width: 100%; border: none;"> <tr> <td></td> <td style="text-align: center;">richtig</td> <td style="text-align: center;">falsch</td> </tr> <tr> <td>a) Heinz ist seine Familie wichtig.</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>b) Mehmet kam nicht gerne zu Ramonas Eltern.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>c) Ramonas Eltern waren überrascht, Mehmet zu sehen.</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>d) Ramona kommt wegen Mehmet zu spät.</td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>e) Alle Gäste haben einen Hund zu Hause.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> <tr> <td>f) Dem Erzähler ist es egal, wie die Geschichte ausgeht.</td> <td style="text-align: center;"><input type="checkbox"/></td> <td style="text-align: center;"><input checked="" type="checkbox"/></td> </tr> </table>		richtig	falsch	a) Heinz ist seine Familie wichtig.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	b) Mehmet kam nicht gerne zu Ramonas Eltern.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	c) Ramonas Eltern waren überrascht, Mehmet zu sehen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	d) Ramona kommt wegen Mehmet zu spät.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	e) Alle Gäste haben einen Hund zu Hause.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	f) Dem Erzähler ist es egal, wie die Geschichte ausgeht.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>		/3
	richtig	falsch																						
a) Heinz ist seine Familie wichtig.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																						
b) Mehmet kam nicht gerne zu Ramonas Eltern.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																						
c) Ramonas Eltern waren überrascht, Mehmet zu sehen.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																						
d) Ramona kommt wegen Mehmet zu spät.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>																						
e) Alle Gäste haben einen Hund zu Hause.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																						
f) Dem Erzähler ist es egal, wie die Geschichte ausgeht.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>																						
2.	<p>Warum hält Heinz um neun Uhr die Spannung kaum mehr aus? Antworten Sie in einem ganzen Satz.</p> <p><b>Er möchte unbedingt die Dias zeigen/mit seiner Präsentation beginnen, denn dafür sind alle gekommen.</b></p>		/1																					
3.	<p>Kreuzen Sie diejenigen Charaktereigenschaften an, die auf Ramona zutreffen. Pro Fehler gibt es einen Punkt Abzug.</p> <p><input checked="" type="checkbox"/> unbeschwert                      <input checked="" type="checkbox"/> tolerant</p> <p><input type="checkbox"/> schüchtern                              <input type="checkbox"/> vorlaut</p>		/2																					
4.	<p>Weshalb kann Ramona als naiv bezeichnet werden? Antworten Sie in ganzen Sätzen.</p> <p><b>Weil sie sich nicht überlegt, dass der Moment ungünstig ist, um Mehmet nach Hause zu bringen. Weil sie die Reaktion ihrer Eltern nicht voraussieht.</b></p>		/1																					
5.	<p>Warum fällt Herrn Müller „ganz plötzlich“ ein, dass sein Hund noch raus muss? Antworten Sie in ganzen Sätzen.</p> <p><b>Weil er die unangenehme Situation, die durch das Erscheinen von Mehmet zustande kam, verlassen möchte. Weil ihm die Situation peinlich ist (Abneigung/Rassismus) und er verschwinden will.</b></p>		/2																					
6.	<p>Warum zittert Mehmet beim ersten Schluss am ganzen Körper? Antworten Sie in ganzen Sätzen.</p> <p><b>Er zittert, weil er enttäuscht ist oder weil er sich aufregt.</b> <b><u>NICHT, weil ihm kalt ist.</u></b></p>		/2																					
7.	<p>Erklären Sie, wie das Wort „angeblich“ (Z. 13) im Textzusammenhang zu verstehen ist. Antworten Sie in ganzen Sätzen.</p> <p><b>Die Ausführungen sind nur für den Produzenten (hier Ramonas Eltern) lustig, für alle anderen sind sie langweilig.</b></p>		/1																					
	Erreichte Punktzahl dieser Seite / Punktemaximum dieser Seite		/12																					

Wortschatz		Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl												
8.	<p>Nennen Sie je ein Synonym für „erwürgen“ (Z. 37) und „rausschmeissen“ (Z. 41). Das Wort muss in den Textzusammenhang passen.</p> <p>erwürgen: <b>abschnüren, ersticken, erdrosseln, beenden, abschliessen...</b></p> <p>rausschmeissen: <b>rauswerfen, abschieben, vor die Tür setzen...</b></p>		/2												
9.	<p>Was bedeutet es (im übertragenen Sinn), wenn jemand „die Luft anhält“ (Z. 22). Antworten Sie in einem vollständigen Satz.</p> <p><b>Es bedeutet, dass er still ist und versucht, sich unter Kontrolle zu halten.</b></p>		/1												
10.	<p>Vervollständigen Sie die Tabelle.</p> <table border="1" style="width: 100%; border-collapse: collapse;"> <thead> <tr> <th style="width: 33%;">Verb</th> <th style="width: 33%;">Adjektiv <small>(keine Partizipien)</small></th> <th style="width: 33%;">Nomen</th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td>vereisen / enteisen</td> <td><b>eisig</b></td> <td>Eis</td> </tr> <tr> <td><b>merken</b></td> <td>merklich</td> <td>Bemerkung/Merker</td> </tr> <tr> <td>Anfreunden/befreunden</td> <td>freundlich</td> <td><b>Freundin</b></td> </tr> </tbody> </table>	Verb	Adjektiv <small>(keine Partizipien)</small>	Nomen	vereisen / enteisen	<b>eisig</b>	Eis	<b>merken</b>	merklich	Bemerkung/Merker	Anfreunden/befreunden	freundlich	<b>Freundin</b>		/3
Verb	Adjektiv <small>(keine Partizipien)</small>	Nomen													
vereisen / enteisen	<b>eisig</b>	Eis													
<b>merken</b>	merklich	Bemerkung/Merker													
Anfreunden/befreunden	freundlich	<b>Freundin</b>													
11.	<p>Nennen Sie je ein Antonym (Gegenteil) für „bestätigen“ (Z. 16) und „peinlich“ (Z. 26). Das Wort muss im Textzusammenhang das Gegenteil aussagen.</p> <p>bestätigen: <b>widersprechen, verneinen, negieren...</b></p> <p>peinlich: <b>angenehm, wohl, behaglich, entspannt...</b></p>		/2												
12.	<p>Notieren Sie einen gehobenen Ausdruck für „pinkeln“ (Z. 43).</p> <p><b>urinieren, Wasser lassen, austreten, sich erleichtern</b></p>		/1												
13.	<p>Erklären Sie die Bedeutung von „verduzt“ (Z. 31) in einem vollständigen Satz.</p> <p><b>Verduzt ist jemand, der erstaunt aussieht und nicht genau weiss, was (mit ihm) passiert/überrascht/verblüfft ist.</b></p>		/1												
Erreichte Punktzahl dieser Seite / Punktemaximum dieser Seite			/10												

	Grammatik, Orthographie, Interpunktion	Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl
14.	<p>Welche grammatikalischen Zeiten kommen im ersten Abschnitt vor (Z. 2-8)? Pro Fehler gibt es einen Punkt Abzug.</p> <p><b>Präteritum, Plusquamperfekt, Präsens</b></p>		/2
15.	<p>„Mehmet geht hinaus.“ (Z. 43). Formulieren Sie diesen Satz im Konjunktiv II.</p> <p><b>Mehmet ginge hinaus.</b> oder <b>Mehmet würde hinausgehen.</b></p>		/1
16.	<p>Formulieren Sie den folgenden Satz im Aktiv. Die grammatikalische Zeit müssen Sie beibehalten:</p> <p style="text-align: center;"><i>Aber die Feier ist von ihnen verschoben worden.</i></p> <p><b>Aber sie haben die Feier verschoben.</b></p>		/1
17.	<p>Setzen Sie im untenstehenden Satz die fehlenden Kommas.</p> <p>„Obwohl es draussen warm war , durchlief ihn eine eisige Kälte , er zitterte am ganzen Körper.“</p>		/2
18.	<p>Markieren Sie im unten stehenden Satz (Z. 34) die Satzglieder und bestimmen Sie diese. Pro Fehler gibt es einen Punkt Abzug.</p> <p>Aus der Küche   wurde   die Stimme des Vaters   immer lauter.</p> <p>Adverbial (lokal/d. [keine Angabe] Subjekt Adverbial (modal/ Ortes) <b>ODER</b> <b>ODER</b> Art &amp; Weise) Präpokus/ Prädikat/verbaler Präpodativ Teil</p>		/3
19.	<p>Bestimmen Sie den Fall der unterstrichenen Wörter.</p> <p>„Das erste <u>Bild</u> zeigte die ganze <u>Familie</u> auf dem Frankfurter <u>Flughafen</u>.“</p> <p>Bild: <b>Nominativ</b></p> <p>Familie: <b>Akkusativ</b></p> <p>Flughafen: <b>Dativ</b></p>		/3
	Erreichte Punktzahl dieser Seite / Punktemaximum dieser Seite		/12

Textschaffen		Erreichte Punktzahl	Maximale Punktzahl
20.	<p>Erzählen Sie von einer Situation, in der Sie sich unerwünscht fühlten oder nicht willkommen waren:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Beschreiben Sie, wie es zu dieser Situation kam und warum Sie unerwünscht waren.</li> <li>• Welche Gedanken gingen Ihnen durch den Kopf? Welche Gefühle empfanden Sie?</li> <li>• Wie hat sich die Situation aufgelöst?</li> </ul> <p>Schreiben Sie einen ausformulierten Text im Umfang von 120 bis 150 Wörtern. Zählen Sie nach der Niederschrift die Wörter zusammen und schreiben Sie deren Anzahl am Schluss des Textes hin (Punkteabzug bei Nicht- oder Falschangabe). Bewertet werden die Aussagekraft, die Nachvollziehbarkeit, der Aufbau, der Stil sowie die sprachliche Richtigkeit (z.B. Orthographie).</p>		16

BEURTEILUNGSKRITERIEN

- A) INHALT: AUSSAGEKRAFT / NACHVOLLZIEHBARKEIT / AUFBAU (6 PUNKTE)
- B) STIL: WORTWAHL / SATZBAU / SPRACHVIELFALT (5 PUNKTE)
- C) SPRACHLICHE RICHTIGKEIT: ORTHOGRAPHIE / INTERPUNKTION / GRAMMATIK (5 PUNKTE)

ABZUG EINES PUNKTES

- BEI NICHTANGABE ODER FALSCHANGABE DER WORTZAHL
- WENN DIE VORGABE DES UMFANGS MEHR ALS 10 PROZENT UNTER- ODER ÜBERSCHRITTEN WIRD

ORIENTIERUNGSHILFE ZUR BEURTEILUNG DER SPRACHRICHTIGKEIT (BEURTEILUNGSKRITERIUM C)

PUNKTZAHL	VERSTÖSSE (ORTHOGRAPHIE, INTERPUNKTION, GRAMMATIK)
5	0
4	1-3 Fehler
3	4-7 FEHLER
2	8-10 FEHLER
1	11-13 FEHLER
0	AB 14 FEHLERN